

# Energiepolitisches Arbeitsprogramm zum European Energy Award

Stand August 2019



- Navigation einblenden
- Kommune
- Maßnahmenkatalog
- Allgemeine Daten
- Indikatoren
- Arbeitsprogramm**
- Dateien

Aktivitäten suchen  Zeige Aktivitäten von  bis  ? [XLS Download](#) Sortierung / Filter ▾

+ Aktivität hinzufügen Alle Aktivitäten schließen Alle Aktivitäten und Meilensteine öffnen

## 1.1.1 Klimastrategie auf Stadt- / Gemeindeebene, Energieperspektiven

**Umsetzung und Fortschreibung des "Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzept Rheine 2020"** Zuständigkeit: Stadt Rheine / Umwelt und Klimaschutz Fortschritt: in Umsetzung Priorität: 1

Das „Integrierte Entwicklungs- und Handlungskonzept Rheine 2020“ wurde 2006/2007 in einem intensiven Partizipationsprozess erarbeitet und umfasste 28 Leitprojekte und über 300 konkrete Maßnahmen, die als politisch beschlossene Handlungsanweisung für alle Fachbereiche der Verwaltung angewendet werden. Im Jahr 2014 wurde die Fortschreibung des IEHK unter dem Titel "Rheine 2025" vom Rat der Stadt Rheine verabschiedet. Der Bereich Klimaschutz, welcher im ersten IEHK noch eines von 28 Leitbildern war, wurde unter dem Punkt "Klimaschutz und Energiewende" als eines von 5 primären Stadtzielen hervorgehoben. Das IEHK erfährt im Jahr 2019 eine weitere Fortschreibung/Überarbeitung. Die Themen Klimaschutz, Klimafolgenanpassung und Nachhaltigkeit werden weiterhin mit einer hohen Priorität versehen.

**Zuständigkeit:** Stadt Rheine / Umwelt und Klimaschutz

**Beginn:** 01.01.2006 Daueraufgabe

**Status:** Beschluss im Gemeinderat gefasst

**Verknüpfte Maßnahmen:** 1.1.1 Klimastrategie auf Stadt- / Gemeindeebene, Energieperspektiven (primär) eea 2019 (aktuell)

**Kosten (EUR)**

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1

Art der Finanzierung: Personalkosten

[Prozess-Meilensteine](#)

**Umsetzung und Fortschreibung von Klimaschutzkonzepten** Zuständigkeit: Stadt Rheine / Umwelt und Klimaschutz Fortschritt: in Umsetzung Priorität: 1

Die Stadt Rheine hat seit dem Jahr 2008 durchgängig verschiedene Grundsatzkonzepte zum Klimaschutz erarbeitet und fortgeschrieben. 2008: Integriertes Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept (IKKK) 2012: Masterplan 100% Klimaschutz Die in den Konzepten beschriebenen Langzeitziele und Maßnahmen werden kontinuierlich umgesetzt, evaluiert und angepasst. In 2020 wird eine Fortschreibung des Masterplan 100% Klimaschutz erfolgen.

**Spezifische Infos**  
Es stehen für die Umsetzung der im Masterplan 100% Klimaschutz benannten Projekte jährliche finanzielle Mittel in Höhe von 30.000€ im Produkt 0.06 zur Verfügung.

**Zuständigkeit:** Stadt Rheine / Umwelt und Klimaschutz

**Beginn:** 09.07.2019 Daueraufgabe

**Status:** Beschluss im Gemeinderat gefasst

**Verknüpfte Maßnahmen:** 1.1.1 Klimastrategie auf Stadt- / Gemeindeebene, Energieperspektiven (primär) eea 2019 (aktuell)

**Kosten (EUR)**

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2020	0	0	0	5.000	5.000
2017	0	0	30.000	0	30.000
2019	1	0	0	0	1

Art der Finanzierung: Personalkosten

[Prozess-Meilensteine](#)

### 1.1.3 Bilanz, Indikatorensysteme

#### Emissionen in Rheine - Messung und Auswertung



**Zuständigkeit** Stadt Rheine - Umwelt und Klimaschutz **Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 3

Die Stadt Rheine hat Berechnungen zu Luftemissionen in 2018 durchgeführt. Genutzt wurde hierfür eine Onlineplattform des Landes NRW. Entsprechend der Berechnungen für die Hauptverkehrsstraßen ergaben sich keine Grenzüberschreitungen. Die Berechnungen werden im 2-Jahres-Rhythmus fortgeführt.

**Zuständigkeit** Stadt Rheine - Umwelt und Klimaschutz

**Beginn** 01.01.2015

**Fertigstellung** Daueraufgabe

**Status** Beschlussfassung nicht notwendig

**Verknüpfte Maßnahmen** 1.1.3 Bilanz, Indikatorensysteme (primär)  
eea 2015

Internes (Re-)Audit 2016

Internes (Re-)Audit 2017

Internes (Re-)Audit 2018

eea 2019 (aktuell)

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1

Art der Finanzierung: Personalkosten

#### Prozess-Meilensteine

### 1.1.4 Evaluation von Klimawandeleffekten

#### Aufnahme Klimafolgenanpassung in den Masterplan 100% Klimaschutz



**Zuständigkeit** Stadt Rheine / Umwelt und Klimaschutz **Fortschritt** Start / Beschluss / Planung

**Priorität** 1

Der Rat der Stadt Rheine hat im Juli 2019 beschlossen den Masterplan 100% Klimaschutz im Jahr 2020 fortzuschreiben. Das Themenfeld Klimafolgenanpassung soll als eigenständiger Punkt aufgenommen werden.

**Zuständigkeit** Stadt Rheine / Umwelt und Klimaschutz

**Beginn** 01.01.2020

**Status** Beschluss im Gemeinderat gefasst

**Verknüpfte Maßnahmen** 1.1.4 Evaluation von Klimawandeleffekten (primär)  
eea 2019 (aktuell)

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2020	1	0	0	0	1

Art der Finanzierung: Personalkosten

#### Prozess-Meilensteine

### 1.2.2 Mobilitäts- und Verkehrsplanung

#### Verkehrsentwicklungsplan



**Zuständigkeit** Stadt Rheine / Umwelt und Klimaschutz **Fortschritt** noch nicht gestartet

**Priorität** 3

Rheine verfügt über einen Verkehrsentwicklungsplan von 1997 (aktuelle Planungsgrundlage), der über einen partizipativen Prozess unter Einbindung der Interessenvertreter erarbeitet und öffentlich vorgestellt wurde. Inhalte sind: Strategien, konkrete Zahlen zum modal-split, Stärken des ÖPNV, Stärken des nicht-motorisierten Individualverkehrs. Teilaktualisierungen der Planungen auf Stadtteilebene (z.B. Musikerviertel in 2001), veröffentlicht und partizipativ erarbeitet. Verkehrsuntersuchung des Kreises Steinfurt in 2012 veröffentlicht (u.a. weiterer Ausbau des Fahrradverkehrs und des ÖPNV als Planung für Rheine), veröffentlicht und im Rat vorgestellt.

#### Spezifische Infos

Der Verkehrsentwicklungsplan soll fortgeschrieben, aktualisiert bzw. neu aufgesetzt werden. Hierzu werden im Q3/Q4 2019 die Kosten ermittelt und in die Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2020 eingebracht.

**Zuständigkeit** Stadt Rheine / Umwelt und Klimaschutz

**Beginn** 01.01.2020

**Fertigstellung** 31.12.2020

**Status** Beschluss im Gemeinderat gefasst

**Verknüpfte Maßnahmen**

#### Prozess-Meilensteine

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1

Art der Finanzierung: Personalkosten

### 1.3.1 Grundstückseigentümergebundene Instrumente

#### Energetische Standards in der Quartiersentwicklung



**Zuständigkeit** Stadtverwaltung Rheine **Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 2

Die Stadt Rheine hat für das Quartier "Eschendorfer Aue" energetische Standards festgeschrieben, welche über die gesetzlichen Anforderungen hinaus gehen. Die Gebäude müssen der ersten Förderstufe der KfW-Effizienzhäuser entsprechen und Gebäude an Straßen mit überwiegender Mehrparteienhäusern müssen sich an ein Nahwärmenetz anschließen. Eine Nutzung von Photovoltaik wird empfohlen. Wenn sich diese energetischen Standards bewähren, sollen entsprechende Festsetzungen auch in anderen Quartieren umgesetzt werden.

**Zuständigkeit** Stadtverwaltung Rheine

**Beginn** 15.10.2018 Daueraufgabe

**Status** Beschluss im Gemeinderat gefasst

**Verknüpfte Maßnahmen** 1.3.1 Grundstückseigentümergebundene Instrumente (primär)  
eea 2019 (aktuell)

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1

Art der Finanzierung: Personalkosten

#### Prozess-Meilensteine

### 2.1.3 Controlling, Betriebsoptimierung

#### Überprüfung Betriebs- / Energieoptimierung



**Zuständigkeit** Stadt Rheine, Zentrale Gebäudewirtschaft

**Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 3

Die Zentrale Gebäudewirtschaft betreibt ein kontinuierliches Gebäudemanagement. Hierbei werden die Verbräuche der kommunale Liegenschaften fortlaufend erhoben und geprüft. Einhergehend mit der Ermittlung der Energiekennzahlen werden Optimierungen in der Gebäudetechnik und -hülle vorangetrieben. Durch das Energiesparprojekt "Umwelt mit Zukunft" als klassisches 50/50 Projekt werden zudem nutzerbedingte Einflüsse optimiert.

**Zuständigkeit** Stadt Rheine, Zentrale Gebäudewirtschaft  
**Status** Beschluss im Gemeinderat gefasst  
**Verknüpfte Maßnahmen** 2.1.3 Controlling, Betriebsoptimierung (primär) eea 2019 (aktuell)

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1
Art der Finanzierung: Personalkosten					

#### Prozess-Meilensteine

### 2.1.4 Sanierungsplanung / -konzept

#### Optimierung kommunaler Gebäudeleittechnik



**Zuständigkeit** Stadt Rheine / Zentrale Gebäudewirtschaft; Umwelt & Klimaschutz

**Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 1

Erneuerung der Gebäudeleittechnik in den 50 größten kommunalen Liegenschaften. Die Stadt Rheine erhält Zuschüsse über das EFRE-Projekt Kommunaler Klimaschutz NRW in Höhe von 1 Mio. Euro. Die Umsetzung erfolgt ab Juli 2019.

**Zuständigkeit** Stadt Rheine / Zentrale Gebäudewirtschaft; Umwelt & Klimaschutz  
**Beginn** 01.07.2019  
**Fertigstellung** 30.09.2022  
**Status** Beschluss im Gemeinderat gefasst  
**Verknüpfte Maßnahmen** 2.1.4 Sanierungsplanung / -konzept (primär) eea 2019 (aktuell)

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	0	0	0	1.300.000	1.300.000
Art der Finanzierung: Personalkosten intern; Optimierungskosten extern für 3 Jahre					

#### Prozess-Meilensteine

### 2.2.2 Erneuerbare Energie Elektrizität

#### Eigene Strommarke "Unser landstrom"



**Zuständigkeit** Stadtwerke Rheine, Herr Ittermann

**Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 2

Im Kreis Steinfurt wurde eine regionale Strommarke "Unser Landstrom" in Kooperation von 5 Stadtwerken und dem Kreis Steinfurt aufgebaut. Die Stadtwerke Rheine bieten das Produkt für die Kunden in Rheine an.

**Zuständigkeit** Stadtwerke Rheine, Herr Ittermann  
**Beginn** 01.01.2011  
**Fertigstellung** Daueraufgabe  
**Status** Beschlussfassung nicht notwendig  
**Verknüpfte Maßnahmen** 2.2.2 Erneuerbare Energie Elektrizität (primär) Internes (Re-)Audit 2013 Internes (Re-)Audit 2014 eea 2015

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1
Art der Finanzierung: Personalkosten					

#### Prozess-Meilensteine

#### Bezug von Ökostrom in kommunalen Liegenschaften



**Zuständigkeit** Stadt Rheine / Zentrale Gebäudewirtschaft

**Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 3

Die Stadt Rheine bezieht für ihre Liegenschaften den Strom über die Stadtwerke Rheine. Die gesamte Strommenge wird durch Ökostrom (ÖK Power Label) bestritten.

**Zuständigkeit** Stadt Rheine / Zentrale Gebäudewirtschaft Daueraufgabe  
**Status** Beschluss im Gemeinderat gefasst  
**Verknüpfte Maßnahmen** 2.2.2 Erneuerbare Energie Elektrizität (primär) eea 2019 (aktuell)

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1
Art der Finanzierung: Personalkosten; Energiemehrkosten nicht aufgestellt					

#### Prozess-Meilensteine

### 3.1.2 Finanzierung von Energieeffizienz und erneuerbaren Energien

#### ☑ Photovoltaik auf kommunalen Dächern



**Zuständigkeit** Stadt Rheine

**Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 2

Die Stadt Rheine hat den überwiegenden Teil an nutzbaren Dachflächen verpachtet. Die Miteinnahmen dienen zum Einkauf von zertifiziertem Ökostrom. Die ersten Dachflächen erreichen in Kürze das Pachtende (20 Jahre). Es wird geprüft, inwiefern eine Verlängerung der Verpachtung wirtschaftlich ist oder ob eine Nutzung von Solarenergie zur Eigenstromversorgung einen höheren Ertrag für die Stadt Rheine bietet. Bei der Sanierung und dem Neubau von Dächern wird die Eigennutzung geprüft.

**Zuständigkeit** Stadt Rheine  
**Beginn** 01.01.2008 Daueraufgabe  
**Status** Beschluss im Gemeinderat gefasst  
**Verknüpfte Maßnahmen** 3.1.2 Finanzierung von Energieeffizienz und erneuerbaren Energien (primär) eea 2019 (aktuell)

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1

Art der Finanzierung: Personalkosten; Aufwand und Einsparungen werden zukünftig erfasst

#### ➤ Prozess-Meilensteine

### 3.3.4 Kraft-Wärme-Kopplung und Abwärme / Kälte aus Kraftwerken zur Wärme- und Stromproduktion auf dem Gemeindegebiet

#### ☑ Kraft-Wärme-Kopplung Eschendorfer Aue



**Zuständigkeit** Stadtwerke Rheine

**Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 2

Im zukünftigen Wohngebiet "Eschendorfer Aue" wird die Wärmeenergie für Mehrfamilienhäuser durch ein zentrales BHKW erzeugt. Die Verteilung erfolgt mittels Nahwärmenetz der Stadtwerke Rheine. Für das Wohngebiet wurde eine Satzung zur "Anschluss- und Benutzungspflicht" verabschiedet. Das modulare BHKW wird mit Erdgas betrieben, welches durch Ausgleichsmaßnahmen klimaneutral angesetzt werden soll.

**Zuständigkeit** Stadtwerke Rheine  
**Beginn** 01.08.2018  
**Fertigstellung** 31.12.2019  
**Status** Beschluss im Gemeinderat gefasst  
**Verknüpfte Maßnahmen** 3.3.4 Kraft-Wärme-Kopplung und Abwärme / Kälte aus Kraftwerken zur Wärme- und Stromproduktion auf dem Gemeindegebiet (primär) Internes (Re-)Audit 2018 eea 2019 (aktuell)

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	0	0	1	0	1

Art der Finanzierung: Der Betrieb wird durch die EWR gewährleistet. Kosten entstehen der Stadt Rheine nicht.

#### ➤ Prozess-Meilensteine

### 4.1.1 Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung

#### ☑ Kommunales Mobilitätsmanagement KMM



**Zuständigkeit** Fachbereich Planen und Bauen Umwelt- und Klimaschutz / 5.58

**Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 2

Erste Ansätze des KMM wurden im Rahmen der Umsetzung des Masterplan 100% Klimaschutz vorgenommen. Die Stadt Rheine möchte den Bereich KMM forcieren und verfolgt dabei mehrere Ansätze: - Beitritt der Stadt Rheine zum Zukunftsnetzwerk Mobilität NRW - Qualifizierung und Benennung eines Mitarbeiters zum Mobilitätsmanager - Durchführung eines fachübergreifenden verwaltungsinternen Workshop zum Thema "Nachhaltige Mobilitätsentwicklung" - Einrichtung eines fachübergreifenden Arbeitskreises - Umsetzung von Maßnahmen im Bereich KMM - Bereitstellung finanzieller Mittel

#### Spezifische Infos

Beitritt zum Zukunftsnetzwerk Mobilität NRW wurde am 03.05.2018 vollzogen. Ein Mitarbeiter wurde über den Lehrgang Mobilitätsmanagement vom September 2017 bis Januar 2018 zum Mobilitätsmanager qualifiziert. Verwaltungsinterner Workshop ist für September 2019 terminiert. Stadt Rheine beteiligt sich an der Aktion STADTRADELN (Mittelbereitstellung 2.500,00 Euro/a) Mittel für Umsetzung KMM Maßnahmen in Höhe von 5.000,00 Euro wurden in HHPL 2019 eingestellt.

**Zuständigkeit** Fachbereich Planen und Bauen Umwelt- und Klimaschutz / 5.58  
**Beginn** 01.01.2014 Daueraufgabe  
**Status** keine  
**Verknüpfte Maßnahmen** 4.1.1 Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung (primär) eea 2019 (aktuell)

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1

Art der Finanzierung: Personalkosten

#### ➤ Prozess-Meilensteine

#### ☑ Betriebliches Mobilitätsmanagement



**Zuständigkeit** Stadt Rheine / Umwelt und Klimaschutz

**Fortschritt** noch nicht gestartet

**Priorität** 3

Seit 2012 wurde in der Stadt Rheine ein "Runder Tisch Mobilität" eingerichtet. Vertreten sind Wirtschaftsunternehmen, die Verwaltung, Stadt Bus Rheine und Interessensgruppen. Treffen fanden mehrmals jährlich statt.

#### Spezifische Infos

Am 26.08.2019 findet das Kick-off Gespräch zum Betrieblichen Mobilitätsmanagement unter Beteiligung von Dezenturin Frau Schauer statt.

**Zuständigkeit** Stadt Rheine / Umwelt und Klimaschutz  
**Beginn** 01.01.2020  
**Status** Beschlussfassung notwendig  
**Verknüpfte Maßnahmen** 4.1.1 Unterstützung bewusster Mobilität in der Verwaltung (primär) eea 2019 (aktuell)

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	0	0	0	0	0

Art der Finanzierung: Personalkosten; Aufwand und Einsparungen werden zukünftig erfasst

#### ➤ Prozess-Meilensteine

#### 4.2.3 Temporeduktion und Aufwertung öffentlicher Räume

##### Öffentliche Räume



**Zuständigkeit** Stadt Rheine - Stadtplanung

**Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 2

Mit dem Rahmenplan Innenstadt hat die Stadt Rheine einen Masterplan für die Gestaltung der innerstädtischen Plätze und Flächen erstellt. Seit 2011 erfolgt die schrittweise Umsetzung von Maßnahmen wie z.B. dem Umbau des Bustreffs, des Marktplatzes oder des Emsufers.

##### Spezifische Infos

Stand 2019: Bustreff umgebaut; Radabstellanlagen in Vorbereitung; Neugestaltung Marktplatz in Umsetzung; Sanierungsangebote für Innerstädtische Gebäude Gesamtbudget >10Mio Euro für die Gesamtmaßnahme

**Zuständigkeit** Stadt Rheine - Stadtplanung  
**Beginn** 01.01.2011 Daueraufgabe  
**Status** Beschluss im Gemeinderat gefasst  
**Verknüpfte Maßnahmen** 4.2.3 Temporeduktion und Aufwertung öffentlicher Räume (primär) eea 2019 (aktuell)

##### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1

Art der Finanzierung: Personalkosten; Gesamtvolumen >10 Mio. Euro

##### Prozess-Meilensteine

#### 4.4.1 Qualität des ÖPNV-Angebots

##### StadtBus



**Zuständigkeit** Stadtwerke Rheine

**Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 3

Das StadtBus-System wird kontinuierlich optimiert. Geprüft werden z.B.: - Beschleunigungsmöglichkeiten Stadibus - Neugestaltung der Taktfrequenz - Optimierung der Routen Mit dem Umbau des Bustreffs am Rathaus wird die Qualität der zentralen Umsteigestation grundlegend verbessert. Neben der Barrierefreiheit werden auch die Wartebereiche optimiert.

##### Spezifische Infos

ZOB Umbau abgeschlossen; Ausschreibung neuer Betreiber Stadtbus wird vorbereitet

**Zuständigkeit** Stadtwerke Rheine  
**Status** Beschlussfassung nicht notwendig  
**Verknüpfte Maßnahmen** 4.4.1 Qualität des ÖPNV-Angebots (primär) eea 2019 (aktuell)

##### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1

Art der Finanzierung: Personalkosten bei StadtBus Rheine

##### Prozess-Meilensteine

#### 4.4.3 Kombinierte Mobilität

##### Radwegenetz



**Zuständigkeit** Stadt Rheine / Umwelt und Klimaschutz

**Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 2

Radwegenetz fortlaufend erweitern; potenzielle Gefahrenstellen beseitigen z.B. Radweg Neuenkirchener Straße in 2014. Überprüfung LSA : Freigabe v. Radfahrergrün ohne Anforderung ohne nennenswerten Eingriff in die ÖPNV-Bevorzugung; der koordinierten Ablauf des MIV: Verbesserung der Radfahrersituation (an einigen Stellen bereits eingesetzt). Aufgrund der Revitalisierung der Bahnbrachfläche auf der Westseite des Bahnhofs; einer hiermit verbundenen neu geschaffenen Durchgangsmöglichkeit durch den Bahnhof wird das innerstädtische Fuß- und Radwegenetz bedeutend ergänzt. Neubau einer zweiten Radstation (s.a. 4.3.3); Umsteigebeziehungen innerhalb; der Umweltverbund insg. erheblich gestärkt. Überregional bekannter prämiierter Radwanderweg EmsRadweg: Neubau von Kanustegen, Fahrradboxen, Rastplätzen und Hinweisbeschilderung erheblich aufgewertet; Attraktivierung örtl. überörtl. Radweg in und vom Zentrum

##### Spezifische Infos

Drei neue Förderprogramme zur Ertüchtigung der Radverkehrsinfrastruktur werden umgesetzt: Triangel - interkommunales Radwegenetz für Alltagsrouten im Veloroutenstandard 100-Schlösser Route - Ertüchtigung touristisches Routennetz (EFRE-Förderung) Erstellung eines Radverkehrskonzeptes wird bis Dez 2019 abgeschlossen KONRAD - Förderprogramm Klimaschutz durch Radverkehr (BMU-Förderprogramm) Erstellung eines Fahrradkonzeptes wird bis Dez 2019 abgeschlossen

**Zuständigkeit** Stadt Rheine / Umwelt und Klimaschutz  
**Beginn** 01.01.2014 Daueraufgabe  
**Status** Beschluss im Gemeinderat gefasst  
**Verknüpfte Maßnahmen** 4.4.3 Kombinierte Mobilität (primär) eea 2019 (aktuell)

##### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1
2019	0	0	0	2.000.000	2.000.000

Art der Finanzierung: Personalkosten; externe Kosten inkl. Förderung

##### Prozess-Meilensteine

#### 5.1.1 Personalressourcen, Organisation

##### Produkt Umwelt und Klimaschutz



**Zuständigkeit** Stadt Rheine - Umwelt und Klimaschutz

**Fortschritt** abgeschlossen

**Priorität** 1

Im Jahr 2016 wurde das Produkt Umwelt und Klimaschutz im Fachbereich Planen und Bauen der Stadt Rheine etabliert. Mit dem Wechsel der Zuständigkeit von der TBR hin zur Stadtverwaltung soll der Klimaschutz in den Verwaltungsprozessen optimiert werden. In 2018 wurde die Stelle des Klimaschutzmanagers verstetigt.

**Zuständigkeit** Stadt Rheine - Umwelt und Klimaschutz  
**Fertigstellung** 01.09.2016  
**Status** Beschluss im Gemeinderat gefasst  
**Verknüpfte Maßnahmen** 5.1.1 Personalressourcen, Organisation (primär) eea 2019 (aktuell)

##### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1

Art der Finanzierung: Personalkosten

## 6.2.1 Institutionen im Wohnungsbau

### Klimaschutzsiedlung Rheine



**Zuständigkeit** Wohnungsgesellschaft  
Rheine

**Fortschritt** abgeschlossen

**Priorität** 5

Das Grundstück für die Klimaschutzsiedlung befindet sich an der Neuenkirchener Straße, ca. 1000m westlich vom Bahnhof Rheine. Südlich schließt sich der Wohnpark Dutum an. Durch die zentrumsnahe Lage sind alle Infrastruktureinrichtungen gut zu erreichen. Buslinien und Fahrradwege führen direkt am Baugebiet entlang. Die städtische Wohnungsgesellschaft wird hier vier Mehrfamilienhäuser mit jeweils 12-17 Wohnungen im geförderten Mietwohnungsbau errichten. Städtebau / Architektur Die geplante Klimaschutzsiedlung besteht aus vier dreigeschossigen Mehrfamilienhäusern mit insgesamt knapp 4.000 m<sup>2</sup> Wohnfläche, die sich entlang der Neuenkirchener Straße erstrecken. Die Erschließung erfolgt von Südosten über die Gisèle-Freund-Straße. Im zentralen Zufahrtbereich befinden sich neben einigen öffentlichen Stellplätzen auch ein Car-Sharing-Parkplatz, eine Ladestation für E-Autos und eine E-Bike-Mietstation. Pro Haus liegt ein Behindertenparkplatz jeweils direkt gegenüber dem Eingang. Fahrradabstellplätze sind auf beiden Seiten der Gebäude vorhanden. Die insgesamt 55 Wohnungen mit 62-97 m<sup>2</sup> sind für Paare und Familien ausgelegt. Die Wohnungen sind zum größten Teil Zwei- und Dreiraumwohnungen, es gibt jedoch auch einige Vierzimmerwohnungen. Pro Haus soll eine Wohnung für eine anerkannte Flüchtlingsfamilie zur Verfügung stehen. In zwei Häusern wird jeweils ein Gemeinschaftsraum eingerichtet. Die Wohn- und Schlafräume sind zum größten Teil nach Südosten und Südwesten orientiert. Energetisches Konzept Das energetische Konzept sieht den Dreiliter-Standard und dezentrale Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung vor. Zur Wärmeversorgung wird ein zentrales BHKW und ein zusätzlicher Gas-Brennwertkessel installiert. In den vier Gebäuden sind jeweils Pufferspeicher und Trinkwasserstationen zur Warmwasserbereitung vorgesehen. Auf den Flachdächern sind Photovoltaikanlagen mit einer Größe von 48 kWp vorgesehen. Zur höheren Eigenstromnutzung werden diese in Ost- und Westrichtung ausgerichtet. Über ein Mieterstrommodell wird den Mietern die Möglichkeit gegeben, den im und auf den Gebäuden durch BHKW und PV erzeugten Strom zu günstigen Konditionen zu beziehen. Durch die Bereitstellung von Ladestationen für Elektroautos und die Vermietung von E-Bikes soll die E-Mobilität gefördert werden.

#### Spezifische Infos

Der Gebäudekomplex wurde in 2018 fertiggestellt.

<b>Zuständigkeit</b>	Wohnungsgesellschaft Rheine
<b>Fertigstellung</b>	31.12.2018
<b>Status</b>	Beschluss im Gemeinderat gefasst
<b>Verknüpfte Maßnahmen</b>	6.2.1 Institutionen im Wohnungsbau (primär) eea 2019 (aktuell)

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	0	0	0	0	0
Art der Finanzierung: Keine Kosten für Stadt Rheine					

#### Prozess-Meilensteine

## 6.2.2 Andere Städte / Gemeinden und Regionen

### Masterplanregion 100% Klimaschutz



**Zuständigkeit** Stadt Rheine - Umwelt und Klimaschutz

**Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 1

Die Masterplanregion 100% Klimaschutz besteht aus dem Kreis Steinfurt, dem Landkreis und der Stadt Osnabrück sowie der Stadt Rheine; Es finden gemeinschaftliche Projekte, Treffen, Gipfel etc. statt. Die Kooperation soll auch über den Förderzeitraum des Masterplan 100% Klimaschutz hinaus erfolgen. Die Finanzmittel sollen aus dem Budget 58-Klimaschutz genommen werden.

#### Spezifische Infos

Der Klimagipfel 2018 fand in Osnabrück statt. Der Klimagipfel 2019 findet in Rheine statt.

<b>Zuständigkeit</b>	Stadt Rheine - Umwelt und Klimaschutz
<b>Beginn</b>	01.01.2011
<b>Status</b>	Beschluss im Gemeinderat gefasst
<b>Verknüpfte Maßnahmen</b>	6.2.2 Andere Städte / Gemeinden und Regionen (primär) eea 2019 (aktuell)

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	3.000	0	3.001
Art der Finanzierung: Personalkosten, Klimagipfel					

#### Prozess-Meilensteine

## 6.3.2 Professionelle Investoren und Hausbesitzer

### Energetische Standards Eschendorfer Aue



**Zuständigkeit** 4.10 Grundstücksmanagement

**Fortschritt** in Umsetzung

**Priorität** 3

Alle Investoren für Mehrfamilienhäuser im Gebiet der Eschendorfer Aue müssen bestimmte Kriterien einhalten: - Baustandard mindestens 1. Stufe kfw-Förderung zum Zeitpunkt des Bauantrages - Anschluss an das Nahwärmenetz der Stadtwerke Empfehlung: Nutzung von Photovoltaik / Mieterstrom soll geprüft werden

#### Spezifische Infos

Beschluss im Rat gefasst; Satzung für Gebiet wurde erstellt; BHKW in Umsetzung; Nahwärmenetz für MFH verpflichtend; 1. Stufe kfw-Förderung muss eingehalten werden.

<b>Zuständigkeit</b>	4.10 Grundstücksmanagement
<b>Beginn</b>	01.06.2018 Daueraufgabe
<b>Status</b>	Beschluss im Gemeinderat gefasst
<b>Verknüpfte Maßnahmen</b>	6.3.2 Professionelle Investoren und Hausbesitzer (primär) eea 2019 (aktuell)

#### Kosten (EUR)

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1
Art der Finanzierung: Personalkosten					

#### Prozess-Meilensteine

### 6.3.3 Lokale, nachhaltige Wirtschaftsentwicklung

**Windregion Münsterland** Zuständigkeit: Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rheine | Fortschritt: in Umsetzung | Priorität: 1

Zur Sicherung und Stärkung der bereits vorhandenen regionalen Netzwerkstrukturen (Netzwerk WindWest e.V.) ist zum 1. März 2016 das Projekt „Kompetenzregion Windenergie Münsterland“ mit einer Fördersumme von knapp 500.000 Euro von der EU und dem Land NRW ins Leben gerufen worden. Das Projekt hat eine Laufzeit von 3 Jahren und endet Ende Februar 2019. Neben dem Ausbau der vorhandenen Netzwerkstrukturen ist es vor allem Ziel des Projektes, Forschungs- und Entwicklungsprojekte anzustoßen, Bildungs- und Qualifizierungsangebote für Fachkräfte zu schaffen und das Münsterland überregional als Kompetenzregion der Windenergiebranche zu positionieren. Gemeinsam wird man in den nächsten Jahren anstreben, nachhaltige positive regionalwirtschaftliche Impulse zu setzen.

**Zuständigkeit:** Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Rheine  
**Beginn:** 01.03.2016 Daueraufgabe  
**Status:** keine  
**Verknüpfte Maßnahmen:** 6.3.3 Lokale, nachhaltige Wirtschaftsentwicklung (primär) eea 2019 (aktuell)

**Kosten (EUR)**

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	0	0	0	0	0

Art der Finanzierung: Das Projekt wird von der EWG abgewickelt; Kosten für die Stadt entstehen nicht

[Prozess-Meilensteine](#)

### 6.4.3 Schulen, Kindergärten

**Umwelt mit Zukunft** Zuständigkeit: Stadt Rheine - Umwelt und Klimaschutz; ZGW | Fortschritt: in Umsetzung | Priorität: 2

Im Jahr 2009 wurde ein Energiesparprojekt (fifty/fifty-Projekt) an den kommunalen Schulen etabliert. Im Jahr 2014 wurde das Projekt mit KSI-Förderung fortgeführt. Die Förderung läuft bis Dezember 2016. Der Eigenanteil der Stadt Rheine wird durch das Projekt "erwirtschaftet". Im Schuljahr 2015/16 nehmen 19 Schulen aus Rheine an dem Projekt teil. Ab 2016 nicht mehr in dem Projekt inbegriffen sind die kreisangehörigen Schulen (Berufskolleg, kfm. Schulen, Grütterschule) die vorher Teil des Projektes waren.

**Spezifische Infos:** Die Maßnahme trägt sich weitestgehend selbst und wird daher bis zum 31.12.2019 fortgeführt. Projektumsetzung wird weiterhin vom e&u Energiebüro wahrgenommen. Über 80% aller Schulen im Projekt integriert.

**Zuständigkeit:** Stadt Rheine - Umwelt und Klimaschutz; ZGW  
**Beginn:** 01.01.2014 Daueraufgabe  
**Status:** Beschluss im Gemeinderat gefasst  
**Verknüpfte Maßnahmen:** 6.4.3 Schulen, Kindergärten (primär) eea 2019 (aktuell)

**Kosten (EUR)**

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	0	0	20.000	0	20.000

Art der Finanzierung: Beratungsunternehmen für Durchführung

**Einsparungen**

Typ	Einsparungen	Kommentar
Kosten (EUR/a)	10000.0	Nutzerbedingte Einsparung; schwankend

[Prozess-Meilensteine](#)

### 6.4.4 Multiplikatoren (NROs, Religionsgemeinschaften, Vereine)

**Multiplikatoren in Sport und Gesellschaft** Zuständigkeit: Stadt Rheine - Umwelt und Klimaschutz | Fortschritt: in Umsetzung | Priorität: 3

Kooperation mit Vereinen im Stadtgebiet beim Thema Klimaschutz; Ziel ist eine möglichst hohe Informationsweitergabe zu erreichen. Im Konzept zum "Klimabotschafter" wird den Vereinen eine besondere Rolle zuteil. Als Multiplikatoren sollen diese das Thema im Verein weitertragen. Es wurden mehrere Vereine in 2018 als Klimabotschafter ausgezeichnet. Es erfolgt eine kontinuierliche Netzwerkarbeit.

**Zuständigkeit:** Stadt Rheine - Umwelt und Klimaschutz  
**Beginn:** 01.01.2015  
**Status:** Beschluss im Gemeinderat gefasst  
**Verknüpfte Maßnahmen:** 6.4.4 Multiplikatoren (NROs, Religionsgemeinschaften, Vereine) (primär) eea 2019 (aktuell)

**Kosten (EUR)**

	Intern		Extern		Summe
	Jährlich	Einmalig	Jährlich	Einmalig	
2019	1	0	0	0	1

Art der Finanzierung: Personalkosten

[Prozess-Meilensteine](#)